NEU - Interkulturelle Eltern-Kind-Gruppe in Windhagen - Start ab 16.08.2022

Die Eltern-Kind-Gruppe ist offen für alle Familien mit Kindern, die noch keinen Kita-Platz haben. Die Kinder können mit Gleichaltrigen spielen, sich bewegen und Neues entdecken

Sie knüpfen Kontakte zu anderen und lernen sich vorsichtig abzulösen. Durch den Austausch erfahren die Erwachsenen Neues und lernen verschiedene Sichtweisen auf ihre Rolle als Eltern kennen.

Termine:

dienstags und donnerstags, jeweils 10:00 - 11:30 Uhr Leitung: Sandra Sahl (Erzieherin und Motopädin) Ort: Gemeinschaftsunterkunft Windhagen,

Brunnenstr. 7, 53578 Windhagen

Das Angebot ist kostenlos aufgrund einer Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz - Ministerium Familie, Frauen, Kultur und Integration.

Anmeldung erforderlich bis 15.08.2022.

Kinoveranstaltung "Mein erster Kinobesuch" mit "Der kleine Rabe Socke"

In Zusammenarbeit mit dem Kino Cine 5 Asbach und der Verbandsgemeinde Asbach

Das erwartet Sie: Kino erleben und spielerisch entdecken! Du bist mindestens 3 Jahre alt und hast Lust auf große Abenteuer im Kino?

In dieser Reihe kannst du das erste Mal Kino erleben und spielerisch entdecken.

Freue dich auf eine faszinierende Welt rund um die große Leinwand, gemütliche Kinosessel und leckeres Popcorn! Damit dein erster Kinobesuch zum unvergesslichen Erlebnis wird, haben wir uns folgendes überlegt:

Rahmenprogramm mit persönlicher Begrüßung und Zeit, den Kinosaal zu erkunden und es sich gemütlich zu machen!

Kurze und langsam erzählte Filme mit tollen Geschichten, Vorprogramm ohne Werbung und

reduzierte Lautstärke des Films.

Wir freuen uns viele von Ihnen im Kino zu treffen!

Termin: Montag, 22.08.2022, 14:00 Uhr

Eintritt: 4,50 €. Jedes Kind bekommt eine Mini-Portion Popcorn gratis.

(Mit dem Stempelpass sammelst du gemeinsam mit anderen Kindern viele neue Eindrücke und lernst dein Kino immer besser kennen!)

Kartenreservierung unter www.cine-five.de oder 02683 9432610

Neues aus dem Kindergarten

Leseprojekt in der Kommunalen Kita Leuchtturm in "Buch"holz



Warum ist Lesen eigentlich so wichtig für Kinder?

Lesen und Erzählen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Kann man nicht Lesen, so kommt man im Alltag meist nicht so gut zurecht. Lesen fördert außer-

dem die Kreativität, die Phantasie und die Konzentrationsfähigkeit.

Zudem verbringt man besonders beim Vorlesen intensiv gemeinsame Zeit miteinander.

Der Förderbereich Lesen gehört daher auch in den Kitas zu den Schwerpunkten der pädagogischen Arbeit.

Leider ist immer mehr zu beobachten, dass Kinder zunehmend Sprachdefizite und Konzentrationsschwierigkeiten aufweisen. Lesen bzw. Vorleseeinheiten und Erzähleinheiten sind im Kitaalltag ein wichtiger Bestandteil, um dem ein Stück weit entgegenzuwirken und um die Kinder in diesem Bereich zu fördern.

Um die Sensibilität für das Thema Lesen unter den Kindern und deren Familien wieder etwas aufzuwecken und das Interesse in diesem Bereich zu stärken, wurde in der

Kita Leuchtturm im Juni/Juli das fünfwöchige Projekt "Lesen" mit großem Erfolg durchgeführt.

Die Kinder konnten frei über die Teilnahme am Projekt

Zu unserer Freude waren alle 42 Kinder begeistert davon und machten mit.

Für die Kinder bis 3 Jahre gab es Lesematerial für die Gruppen, welches sie gemeinsam mit ihren Bezugserziehern sichten konnten.

Den älteren Kindern wurden drei verschiedene Bücher vorgestellt, in denen Themen, wie "Nein sagen (Buch das: "Neinhorn"), "Anders sein" (Buch: "Aufruhr im Hühnerstall") und das "Teilen" bzw. das Erkennen des "Klangs einer anderen Sprache" (Buch: "Der Regebogenfisch, "The rainbowfish") behandelt wurden.

Durch thematisch passende kreative Bastelangebote oder andere Methoden wie zum Beispiel die Vorführung eines Gebärdenfilms zum Thema "anders sein", oder das Vorlesen eines Buches in Englisch, vertieften sie inhaltlich die behandelten Themen der Bücher.



Die Kinder nahmen über die Zeit interessiert und motiviert am Projekt teil. Zum Ende hin analysierten wir den Aufbau eines Buches.

Selbst erkannten die Kinder, dass es aus Wörtern und Buchstaben besteht und konnten dann passgenau hierzu mit einer Wort-/Buchstaben Box experimentieren.

Die Kinder gewannen durch die Box spielerisch einen Bezug zu Wörtern und Buchstaben und können diese Box nun weiterhin im Kindergartenalltag nutzen.

Im Anschluss an die fünf Wochen stellten die Kinder ihren Erzieher*innen ihr Lieblingsbuch vor und erstellten hierzu ein Plakat.

Dieses wurde dann in einem abschließenden Treffen, in Form eines Elterncafés, auch den Eltern vorgestellt.

Zudem erfolgte ein kleiner Vortrag zum Thema "Lesen" für die Erwachsenen.

Es gab Vorlesematerial zum Mitnehmen und für die Familien bestand die Möglichkeit sich an diesem Tag Kinderbücher anzuschauen, die dann für sie im Buchhandel bestellt wurden.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Geschenk in Form einer "Lesestart" Tasche, der Stiftung Lesen.





Alles in allem war dies ein gelungenes Projekt, da waren sich alle sicher und wir hoffen, dass wir den ein oder anderen kleinen oder großen Interessenten für das Thema "Lesen" begeistern konnten.



